

Die geplante Neckarbrücke wäre ein Teil des großen Nordoststrings.

Vom 14.4. bis zum 13.5.2009 liegen die Pläne für die neue Neckarbrücke südlich Remseck-Aldingen und nördlich von Fellbach-Oeffingen zum dritten Mal in den Rathäusern aus. Bis einschließlich 27.5.2009 können Sie dagegen einen Einspruch einlegen.

Auch wenn das Regierungspräsidium Stuttgart (RP) diese Brücke als „Landstraße“ bezeichnet, wäre sie doch ein zentraler Bestandteil eines großen Nordoststrings. Entgegen der öffentlichen Beteuerungen der Behörde lasse sie sich nach wie vor problemlos in diesen einfügen.



Beim Bau des Nordoststrings würde unsere schöne Landschaft zerstört. Wir bekämen stattdessen eine Autobahn vor unsere Türe.



Legen Sie jetzt nochmals Einspruch ein gegen die 3. Auslegung der Planfeststellung der Neckarbrücke!

Achtung: der Einspruch muss spätestens am 27.5.2009 bei den Behörden eingehen!

Beim **Regierungspräsidium Stuttgart**
Ruppmannstr. 21, 70565 Stuttgart
 oder werfen Sie einfach Ihren ausgefüllten Einspruch bis zum **25.5.2009** in eine **Einspruch-Sammelbox** des **Bürgervereins Zazenhausen** bei

- **Bäckerei Siegel**
- **Volksbank Zweigstelle Zazenhausen**
- **TVZ-Vereinsheim**

Ein Einspruch kostet Sie nichts außer etwas Zeit. Irgendwelche Verwaltungsgebühren oder ähnliches werden nicht fällig.

Als vom Nordoststring betroffene Bürger können Sie mit Ihrem Einspruch auch die Ziele der Arge Nord Ost e.V. unterstützen. Die ARGE Nord-Ost ist als Grundstückseigentümer direkt am Verfahren der geplanten Neckarquerung beteiligt.

Ein Mustereinspruch liegt diesem Falblatt bei! Siehe auch unserer Informationsseiten:

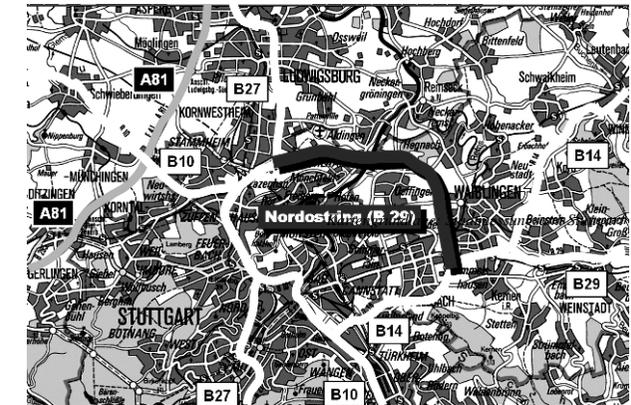
www.arge-nord-ost.de

Unterstützen können Sie unsere Arbeit mit einer **Spende** auf das ARGE Konto bei der Volksbank Zuffenhausen,
 Konto-Nr. 423 225 006 BLZ 600 903 00
 Vielen Dank!

Bürgerverein
Stgt.- Zazenhausen e.V.
www.bv-zazenhausen.de



NORD-OST
ARGE
 Gemeinnütziger Verein für den Erhalt der Freiflächen zwischen Kornwestheim, Zuffenhausen, Zazenhausen, Mühlhausen, Aldingen, Remseck, Oeffingen, Fellbach und Waiblingen
 Franklinstr. 42, 70435 Stuttgart-Zuffenhausen, Tel.: 0711/9827993, Fax: 0711/9827994



Auf die geplante neue Neckarbrücke im Süden von Aldingen folgt der Nordoststring: Informationen über die 3. Auslegung der "Planfeststellung Neckarbrücke", die wirklichen Folgen, und wie wir alle uns dagegen wehren können:



den Nordoststring!

Ziel des RP ist der 4-spurige Nordosttring.

Der Nordosttring soll die Bundesstraßen B14 und B29 im Osten mit den Bundesstraßen B10 und B27 im Westen verbinden. Da dies momentan weder bei der Bevölkerung noch politisch durchsetzbar ist, fängt man mit dem Teil an, von dem man glaubt, dass er akzeptiert würde. Das ist die geplante Neckarbrücke bei Aldingen.

Lassen Sie sich davon nicht täuschen. Bei den jetzt ausgelegten Plänen für ein „Neckarbrücke“ geht es um nichts anderes als den Einstieg in den großen Nordosttring. Im Juni 2005 schrieb der damalige Regierungspräsident Dr. Andriof dem IHK-Präsidenten Dr. Baumann:

„Diese Neckarquerung wäre kein Provisorium, sondern würde später Bestandteil des zweibahnigen Nord-Ost-Rings werden.“

Die jetzt geplante Neckarbrücke wäre auch in den Augen des RP nur ein „Provisorium“. Sie schafft mehr verkehrliche Probleme als sie löst. Von einer wirksamen Entlastung Remsecks kann keine Rede sein. Die heute vorhandenen Verkehrsströme werden lediglich etwas verschoben, zusätzlich wird neuer Transitverkehr angelockt.



Wir haben nachgewiesen, dass die geplante Brücke vom RP schöngerechnet wurde.

Die Brücke würde schnell zum Nordosttring ergänzt werden. Das RP hat den Weg dafür schon aufgezeigt. Damit würde unsere schöne, freie Landschaft zwischen Kornwestheim, Stuttgart-Zuffenhausen, -Zazenhausen, -Mühlhausen, Remseck, Fellbach-Oeffingen, -Schmiden und Waiblingen in einem Ausmaß zerstört, wie sich das heute kaum jemand vorstellen mag.



Noch lebt der Steinkauz an der künftigen Trasse

Eine neue Brücke, die nur im Hinblick auf einem großen Nordosttring geplant wird, ist für uns nicht akzeptabel. Wir und andere haben bessere Alternativen für eine neue Neckarbrücke aufgezeigt.

+++ Aufruf BV-Zazenhausen +++

Am 7. Juni 2009 ist Europa- und Kommunalwahl. Bitte gehen Sie zur Wahl und stärken Sie durch Kumulieren und Panaschieren unsere örtlichen Kandidaten:

- ◆ Uwe Mammel (SPD)
- ◆ Stefan Palmer (Freie Wähler)
- ◆ Karlheinz Schmid (FDP)
- ◆ Anja Sigloch (SÖS)

Berücksichtigen Sie auch die Kandidaten und Parteien, die sich für die Belange von Zazenhausen und des Stuttgarter Nordens und gegen den Nordosttring engagieren.

Wir stellen Ihnen an mehreren Informationsabenden die genauen Pläne des Regierungspräsidiums vor. Wir erläutern die Folgen der geplanten Brücke. Wir zeigen Wege auf, wie man sich dagegen wehren kann. Wir erklären Ihnen auch, wie Sie einen Einspruch schreiben können.

**Besuchen Sie zu unseren INFO-Abende
Die Neckarbrücke des RP:
„Wünsche, Irrtümer und
Falschmeldungen“**



Fr., 20.03.2009 19:30 Uhr **Zazenhausen**
TVZ-Vereinsheim, Vogteiweg 9 (HV des BVZ)

Fr., 24.04.2009 19:30 Uhr **Oeffingen**
Turn- und Festhalle in Oeffingen

Di., 5.05.2009 19:30 Uhr **Waiblingen**
Kameralamtskeller, Lange Str. 40

Mi, 6.5.2009 19:30 Uhr **Mühlhausen**
Saal im Alten Rathaus Mühlhausen, Veitstr.1

Mi, 13.5.2009 19:30 Uhr **Aldingen**
Katholisches Gemeindehaus, Kornwestheimer Straße

Do, 14.5.2009 19:30 Uhr **Kornwestheim**
Thomas-Gemeindehaus, Theodor-Heuss-Straße

Sa, 16.5.2009 7 – 13 Uhr **Zazenhausen**
Infostand vor der Bäckerei Siegel

Di, 19.5.2009 20:00 Uhr **Hegnach**
Schafhofkeller, Hegnach